

Soziale Hilfe



Bernhard Rathmayr

Armut und Fürsorge

Einführung in die Geschichte der Sozialen Arbeit von der Antike bis zur Gegenwart

2014. 363 Seiten. Kart.
36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0161-2

Der Umgang mit sozialer Not ist ein unveräußerlicher Gradmesser für die Menschlichkeit von Gesellschaften. Die Formen sozialer Hilfe – und sozialer Ignoranz – die die europäische Geschichte von der Antike bis zur Gegenwart hervorgebracht hat, sind vielfältig. Zwischen dem hartherzigen Prinzip von Leistung und Gegenleistung der Römer, der mittelalterlichen Almosenpraxis als Himmelsleiter, den Armenkassen der frühen Neuzeit, der professionellen Sozialarbeit seit dem zwanzigsten Jahrhundert und den Sozialversicherungen der Gegenwart spannt sich der weite Bogen der Fürsorge für der Hilfe Bedürftige, stets bedroht von Verleumdung und Ausgrenzung bis hin zu den Zwangsmaßnahmen und Morden der NS-Zeit. Die vorliegende Geschichte der Sozialen Arbeit versteht „Armut“ umfassend: als materielle Not, physische und psychische Krankheit, Behinderung, Heimerzie-

hung, Kinderarbeit, soziale Ausgrenzung, politische Verfolgung. Anhand zahlreicher historischer Dokumente lassen sich die Entwicklungen der Organisation und Praxis der Mitmenschlichkeit ebenso anschaulich nachvollziehen wie die Entgleisungen der Unmenschlichkeit.

Der Autor:

Prof. Dr. phil., em. Bernhard Rathmayr,
Universität Innsbruck, Institut für
Erziehungswissenschaft; FH für Soziale Arbeit,
Salzburg

Vom selben Autor:

Bernhard Rathmayr
Die Frage nach den Menschen
Eine Historische Anthropologie der Anthropologien
2013. 260 S. Kt. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-0119-3



www.budrich-verlag.de

Auch als eBook: 978-3-8474-0446-0